

# Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkung .....	5
1. Einleitung.....	11
1.1 <i>ir letzte und ir beginnen</i> – Die Produktivität der unvollendeten Geschichte: der <i>Willehalm</i> Wolframs von Eschenbach.....	11
1.2. Problemstellung.....	19
1.2.1 Eine moderne Angelegenheit – Die Interpretation des <i>Willehalm</i> als Einzeltext in der Forschung: Aporetische Lektüren .....	19
1.3. Forschungs- und literaturgeschichtliche Ansätze: Weitererzählen? Retextualisierung des <i>Willehalm</i> in Sammelhandschriften .....	26
1.3.1 Der zeitgenössische Umgang mit dem offenen Ende: Der <i>Willehalm</i> -Zyklus .....	26
1.3.2 Der zeitgenössische Umgang mit dem offenen Ende: Der <i>Willehalm</i> in „nicht-zyklischen“ Sammelhandschriften .....	35
2. Theoretische und methodische Vorüberlegungen zur Textualität und Literarizität des Mittelalters .....	43
2.1 Textgeschichten.....	43
2.1.1 Wiedererzählen .....	43
2.1.2 Retextualisierung als Aktualisierung .....	48
2.2. Textgeschichte.....	51
2.2.1 Edition und Interpretation.....	51
2.3 Textgeschichte(n): Codex – Text – Kontext: Kontextuelle Lektüren in der Matrix der Überlieferungsträger. Methodenentwicklung am Beispiel des Cod. Sang. 857.....	57
2.3.1 Varianz und Festigkeit des Textes .....	58
2.3.2 Sammelhandschrift vs. zusammengesetzte Handschrift .....	63
2.3.3 Text und Material, Material und Text .....	69
2.3.4 Medialität und Materialität. Retextualisierung und Rezeption .....	74
2.3.5 Kontextuelle Lektüren .....	92
2.3.6 Fragmentlektüren .....	93

3.	Textgeschichten: Lektüren des <i>Willehalm</i> in den Sammlungsverbänden der Handschriften Cod. Disc. 35/Ko, Cod. Disc. 22+31/E und Cod. germ. 19 (Ha).....	97
3.1	<i>Hie hat dat herze ein ende</i> – Fragmentlektüren: Tod und Liebe im Cod. Disc. 35/Ko.....	97
3.1.1	Der Cod. Disc. 35/Ko.....	98
3.1.2	Das <i>Herzmære</i> im Schönsteiner Fragment.....	101
3.1.3	<i>Jn dieser claginder herze not</i> – Die Minnekonzeption im Cod. Disc. 35/Ko.....	107
3.1.4	Frauendienst und Gottesdienst – Krieg und Liebe als Movens des Erzählens .....	111
3.1.5	Vom schönen Sterben – Die Ästhetik des Todes als poetisches Verfahren .....	117
3.1.6	<i>Hie hat dat herze ein ende</i> – Wie Herz und Erzählen ein Ende finden.....	127
3.2	<i>diz si mîn hellebrennen</i> – Fragmentlektüren: Höllenfahrt und Fegefeuer im Cod. Disc. 22+31/E.....	130
3.2.1	Der Cod. Disc. 22+31/E .....	131
3.2.2	Vom Deutschen Orden, montierten Texten und einem Prolog, der keiner ist – Die Überlieferung des <i>Evangelium Nicodemi</i> Heinrichs von Hesler.....	134
3.2.3	Der <i>nothaffe ritter</i> , Landgraf Hermann und Wolfram von Eschenbach .....	144
3.2.4	Textkombination im Cod. Disc. 21+31/E. Malträtierte Körper als Schauplätze der Narration .....	148
3.2.5	Der <i>sele sigenunft</i> und das Leben nach dem Tod .....	154
3.2.6	Herrschaft, Heil und das Urteil des Pilatus – Herrschaftsbilder zwischen Unheil und Heil im Cod. Disc. 21+31/E.....	173
3.2.7	Wer zuletzt lacht... – Heros, Heiligkeit und Heiterkeit.....	200
3.3.	<i>des himelischen keisers kneht</i> – Von Herrschern und Helden, Heiden und Heiligen. Eine Lektüre von Cod. germ. 19 (Ha).....	214
3.3.1	Die Geschichte des Cod. germ. 19 (Ha).....	215
3.3.2	Zur Textgestalt und Editionsfrage der Einzeltexte.....	222
3.3.3	<i>unz ir chint gewuohsen ze man. / die riten ouch einander an</i> – Zyklisches Erzählen in Cod. germ. 19 (Ha)? .....	245
3.3.4	<i>diz maere ist niht von ritterschaft</i> – Gegensinniges Erzählen zwischen Legende und Roman.....	249

3.3.5	<i>din wort ist aller dinge slôz</i> – Eine ‚narrative Kippfigur‘ als Schlüssel zur kontextuellen Lektüre .....	259
3.3.6	Herrscher und Helden, Heiden und Heilige – Lektüren im Kontext .....	267
4.	Textgeschichte(n): Wenn aus Geschichten Geschichte wird – Ein Resümee .....	337
	Literaturverzeichnis.....	347
	Abbildungsverzeichnis .....	387
	Abkürzungsverzeichnis .....	388
	Übersicht über die untersuchten Handschriften .....	391